

Niederschrift
über den öffentlichen Teil der Sitzung
des Bau-, Wege- und Umweltausschusses der Gemeinde Ostenfeld/R.
am Montag, 26. August 2019
im Bürgerzentrum „Alte Schule“, Dorfstr. 8, 24790 Ostenfeld/R.

Beginn: 19:32 Uhr

Ende: 21:41 Uhr

Gesetzliche Mitgliederzahl: 7

davon anwesend: 6

Anwesend sind:

a) stimmberechtigt

Ausschussvorsitzender Christian Prang

Protokollführer Peter Opgen-Rhein

Ausschussmitglieder Anja Eckstein

Nils Peters (Stellvertr. Ausschussvorsitzender)

Inge Eichholz (Stellvertr. Bürgermeisterin)

Stefan Gehrman

b) nicht stimmberechtigt

Gäste Jan Martens (Bürgermeister)

Thomas Leege

Malte Selck

Oliver Krützfeldt

Jörn Kohlmorgen

Rolf Eckstein

c) entschuldigt

Ausschussmitglieder Jan-Niklas Hinz

TAGESORDNUNG:

Öffentlicher Teil

1. Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit
2. Verpflichtung eines bürgerlichen Ausschussmitgliedes
3. Änderungs- und Ergänzungsanträge zur Tagesordnung, Beschlussfassung über die Tagesordnung und evtl. Anträge auf Ausschluss der Öffentlichkeit gem. § 46 VIII GO SH
4. Beschlussfassung über evtl. Einwendungen gegen die Niederschrift der Sitzung vom 27.11.2018
5. Einwohnerfragestunde
6. Beratung und Beschlussfassung über einen möglichen Rückbau und die zukünftige Beschilderung des Plattenweges zwischen Rader Weg und Moorweg
7. Beratung und Beschlussfassung über die Erneuerung der Stromversorgung für das Buswartehäuschen „Tanks Gasthof“
8. Beratung und Beschlussfassung über die Neugestaltung der Fahrradständer am Buswartehäuschen „Tanks Gasthof“
9. Beratung und Beschlussfassung über die Anschaffung von Müllbehältern zur Aufstellung an Sitzbänken im Außenbereich
10. Beratung und Beschlussfassung zur Beseitigung von Rissen in der Dorfstraße
11. Beratung und Beschlussfassung über bauliche Veränderungen am Anbau des Feuerwehrgerätehauses
12. Beratung und Beschlussfassung über die Anpflanzung von Bäumen auf gemeindlichen Flächen
13. Mitteilungen des Ausschussvorsitzenden, Anfragen der Ausschussmitglieder

Nicht öffentlicher Teil

14. Grundstücksangelegenheiten - Beratung und Beschlussfassung über den Verkauf von gemeindlichen Flächen
15. Mitteilungen des Ausschussvorsitzenden, Anfragen der Ausschussmitglieder

Öffentlicher Teil

16. Bekanntgabe von in nicht-öffentlicher Sitzung gefasster Beschlüsse
17. Schließung der Sitzung

ÖFFENTLICHER TEIL:

TOP 1: Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit

Der Ausschussvorsitzende Christian Prang eröffnet die Sitzung um 19:32 Uhr und begrüßt die Anwesenden.

Der Ausschussvorsitzende stellt fest, dass die Einladung zu dieser Sitzung vom 14.08.2019 unter Mitteilung der Tagesordnung form- und fristgerecht erfolgt ist. Gegen die ordnungsgemäße Einladung wurden keine Einwände erhoben. Der Ausschussvorsitzende stellt weiterhin fest, dass der Bau-, Wege- und Umweltausschuss aufgrund der Anzahl der erschienen Mitglieder beschlussfähig ist.

TOP 2: Verpflichtung eines bürgerlichen Ausschussmitgliedes

Der Ausschussvorsitzende verpflichtet das bürgerliche Ausschussmitglied, namentlich Stefan Gehrmann.

TOP 3: Änderungs- und Ergänzungsanträge zur Tagesordnung, Beschlussfassung über die Tagesordnung und evtl. Anträge auf Ausschluss der Öffentlichkeit gem. § 46 VIII GO SH

Der Bau-, Wege und Umweltausschuss beschließt die Sitzung mit der vorstehenden Tagesordnung inklusive der öffentlichen und nicht-öffentlichen Tagesordnungspunkte durchzuführen.

TOP 4: Beschlussfassung über evtl. Einwendungen gegen die Niederschrift der Sitzung vom 27.11.2018

Es erfolgten keine Einwände gegen die Niederschrift der Sitzung vom 27.11.2018.

Beschluss:

Die Niederschrift vom 28.11.2018 wurde vom Ausschuss genehmigt.

Abstimmungsergebnis:

6 Ja-Stimmen, 0 Gegenstimmen, 0 Stimmenthaltungen, 0 befangen

TOP 5: Einwohnerfragestunde

Wortmeldung Oliver Krützfeldt: Scheinbar kommt es am Buswartehäuschen "Tanks Gasthof" und dem dazugehörigen Fahrradständer immer häufiger zu Vandalismus und Beschädigungen sowohl am Warthäuschen als auch an den abgestellten Fahrrädern. Der Punkt wurde von den Anwesenden erläutert und im Rahmen des TOP 7 und TOP 8 mitdiskutiert.

TOP 6: Beratung und Beschlussfassung über einen möglichen Rückbau und die zukünftige Beschilderung des Plattenweges zwischen Rader Weg und Moorweg

Darstellung des Sachverhalts:

Der schlecht befahrbare Plattenweg zwischen Rader Weg und Moorweg soll abschnittsweise zurückgebaut werden zu einem wassergebundenen Weg. Grobe Schätzungen zu den Kosten sollen sich in etwa auf 7.500 EUR belaufen. Gleichzeitig soll die Beschilderung / Sperrung des

Weges erfolgen um unerlaubtes Durchfahren insbesondere von schweren LKW zu vermeiden. Es wurde im Folgenden diskutiert inwiefern sich eine Nutzung des Weges durch Unbefugte vermeiden lässt und ggf. eine Sperrung ähnlich des Bahnseitenweges erfolgen kann.

Beschluss:

Der Bau-, Wege- und Umweltausschuss beschließt dass ein Rückbau des Plattenweges und eine Erneuerung in einen wassergebundenen Belag erfolgen soll wenn die Kosten einen Betrag von 10.000 EUR nicht überschreiten. Es wird weiterhin beschlossen, dass ab Rader Weg "Sackgasse, keine Wendemöglichkeit" und der marode Abschnitt mit "Durchfahrt verboten" beschildert werden soll.

Abstimmungsergebnis:

5 Ja-Stimmen, 1 Gegenstimmen, 0 Stimmenthaltungen, 0 befangen

TOP 7: Beratung und Beschlussfassung über die Erneuerung der Stromversorgung für das Buswartehäuschen „Tanks Gasthof“

Darstellung des Sachverhalts:

Die Stromversorgung des Buswartehäuschens "Tanks Gasthof" erfolgt durch eine Zuleitung die über Privatbesitz verlegt wurde. Die Fläche auf dem das Häuschen selbst errichtet ist, wurde gepachtet, der entsprechende Pachtvertrag hat sich im letzten Jahr automatisch um weitere 5 Jahre verlängert.

Es wurden verschiedene Möglichkeiten der Stromversorgung, z.B. auch über eine Anbindung an die Straßenlaternen diskutiert. Der Bürgermeister teilte mit, dass am 3.09.19 ein Ortstermin mit Bauunternehmer und Grundstückseigentümer vereinbart wurde.

TOP 8: Beratung und Beschlussfassung über die Neugestaltung der Fahrradständer am Buswartehäuschen „Tanks Gasthof“

Darstellung des Sachverhalts:

Die gesamte Gestaltung des Buswartehäuschens wurde diskutiert. Aufgrund der nach hinten versetzten Lage des Häuschens (von der Straße weg), ist die Haltestelle schwer einsehbar, was auch für die Fahrradständer gilt. Eine Neugestaltung der Haltestelle sollte die verschiedenen Punkte der Einsehbarkeit, Sicherheit, Lage der Fahrradständer, Stromversorgung und Vermeidung von Vandalismus berücksichtigen.

Aufgrund der Vielschichtigkeit der Situation wurden die TOP 7 und TOP 8 vertagt.

TOP 9: Beratung und Beschlussfassung über die Anschaffung von Müllbehältern zur Aufstellung an Sitzbänken im Außenbereich

Darstellung des Sachverhalts:

Es wurde angeregt für die vorhandenen Sitzbänke im Außenbereich der Gemeinde Müllbehälter anzuschaffen.

Neben den Investitionskosten für die Anschaffung der Müllbehälter wurden ferner die laufenden Kosten für den Unterhalt / Leerung der Behälter diskutiert. Oliver Krützfeldt brachte ein, dass im

Rahmen des Finanzausschusses ebenfalls über die Anschaffung von Hundekotbeutelhalter beschlossen werden soll.

Der Inhalt von TOP 9 soll zusammen mit der Anschaffung von Hundekotbeutelhaltern im Finanzausschuss weiterberaten werden.

TOP 10: Beratung und Beschlussfassung zur Beseitigung von Rissen in der Dorfstraße

Darstellung des Sachverhalts:

Die im Bereich der Dorfstraße aufgetretenen Risse sollen vor dem Winter ausgebessert werden.

Durch Inge Eichholz wurde angeregt, dass in diesem Zuge ebenfalls die Bankette im Bereich der Verkehrsberuhigung auf der Dorfstraße ausgebessert werden sollen, beispielsweise mit Rasengittersteinen. Hier konnte keine Zustimmung gefunden werden, es soll sich zunächst auf die Ausbesserung der Risse konzentriert werden.

Beschluss:

Der Bau-, Wege- und Umweltausschuss beschließt, dass die Risse auf der Dorfstraße durch eine Fachfirma zeitnah ausgebessert werden sollen.

Abstimmungsergebnis:

6 Ja-Stimmen, 0 Gegenstimmen, 0 Stimmenthaltungen, 0 Befangen

TOP 11: Beratung und Beschlussfassung über bauliche Veränderungen am Anbau des Feuerwehrgerätehauses

Darstellung des Sachverhalts:

Es wird nach wie vor für den Mannschaftsbus der Feuerwehr eine Unterstellmöglichkeit benötigt. Eine Nutzung durch Umgestaltung der vorhandenen Gebäude ist nicht möglich, daher wird ein Anbau in Form eines Carports angestrebt. Kostenvoranschläge und Gespräche mit potentiellen Baufirmen sind bereits erfolgt. Für die Kosten wird angestrebt öffentliche Mittel zu beantragen, diesbezüglich gibt es Fördermittel der AktiveRegion e.V. Rendsburg, welche beantragt werden sollen.

Beschluss:

Der Bau-, Wege- und Umweltausschuss beschließt weitere Planung und die Beantragung von Fördermitteln für einen Anbau in Form eines Carports zur Unterbringung des Feuerwehrfahrzeugs.

Abstimmungsergebnis:

6 Ja-Stimmen, 0 Gegenstimmen, 0 Stimmenthaltungen, 0 Befangen

TOP 12: Beratung und Beschlussfassung über die Anpflanzung von Bäumen auf gemeindlichen Flächen

Darstellung des Sachverhalts:

Laut Bürgermeister Jan Martens sind einige Bürger an ihn herangetreten mit der Bitte zu prüfen, ob nicht auf gemeindlichen Flächen eine Anpflanzung von Bäumen erfolgen kann.

Es wurde erläutert welche Flächen diesbezüglich in Betracht kommen können und die Vor- und Nachteile diskutiert. Es kämen die sogenannte Schulkoppel am Reuthen, eine Grünlandfläche hinter dem alten Raiffeisengebäude (Nahe Autobahn A210) und ggf. Flächen in der Verlängerung des Grellkamps in Frage.

Beschluss:

Der Bau-, Wege- und Umweltausschuss beschließt die Suche und Prüfung von gemeindlichen Flächen zu Aufforstung.

Abstimmungsergebnis:

5 Ja-Stimmen, 0 Gegenstimmen, 1 Stimmenthaltungen, 0 befangen

TOP 13: Mitteilungen des Ausschussvorsitzenden, Anfragen der Ausschussmitglieder

Bürgermeister Jan Marten teilt folgende Punkte mit:

- Die erst kürzlich erneuerten "weißen Streifen" am Steinberg nutzen bereits ab und es soll geprüft werden, ob die Firma, welche die Streifen aufgebracht hat, in Regress genommen werden kann.
- Der von den Gemeinden zum Thema Lärmschutz beauftragte Rechtsanwalt Hr. Günter kommt zu Besuch und will sich ein Bild vor Ort in den betroffenen Gemeinden machen.

Peter Opgen-Rhein erkundigt sich nach dem Status des TOP 6 der Sitzung vom 27.11.2018 "Beratung und Beschlussfassung über Bebauungsperspektiven südlich der Kieler Straße/L47 und östlich des Mühlenweges". Nach Rückmeldung des Bürgermeisters Jan Martens erfolgt hier gerade eine Prüfung der möglichen Kosten, welche im Rahmen einer Beauftragung durch den Investor zu erbringen wären und in eine vertragliche Regelung einfließen sollen.

NICHT-ÖFFENTLICHER TEIL:

Die Gäste inklusive Oliver Krützfeldt verlassen während des nicht-öffentlichen Teils der Sitzung den Saal. Der Ausschussvorsitzende Christian Prang eröffnet den nicht-öffentlichen Teil der Sitzung, erklärt sich als befangen zum TOP 14 und verlässt darauf hin den Sitzungsraum, während des nicht-öffentlichen Teils der Sitzung übernimmt Nils Peters die Leitung der Sitzung. Nach Abschluss des TOP14 wird der Ausschussvorsitzende wieder hereingebeten.

ÖFFENTLICHER TEIL:

TOP 16: Bekanntgabe von in nicht-öffentlicher Sitzung gefasster Beschlüsse

Im nicht-öffentlichen Teil der Sitzung gefasster Beschluss:

Der Bau-, Wege- und Umweltausschuss beschließt dass die Gemeinde derzeit generell keine gemeindlichen Flächen veräußert.

TOP 17: Schließung der Sitzung

Der Ausschussvorsitzende Christian Prang bedankt sich für die Mitarbeit und schließt die Sitzung um 21:41 Uhr.

Verhandlungsleiter im öffentlichen Teil zu TOP1 bis 13 und TOP16 bis 17, sowie im nicht-öffentlichen Teil zu TOP15:

Ostenfeld, den 10.09.2019

Gez. Prang
Christian Prang
(Ausschussvorsitzender)

Verhandlungsleiter im nicht-öffentlichen Teil zu TOP14:

Ostenfeld, den 10.09.2019

Gez. Peters
Nils Peters
(stellv. Ausschussvorsitzender)

Protokoll:

Ostenfeld, den 10.09.2019

Gez. Opgen-Rhein
Peter Opgen-Rhein
(Protokollführer)